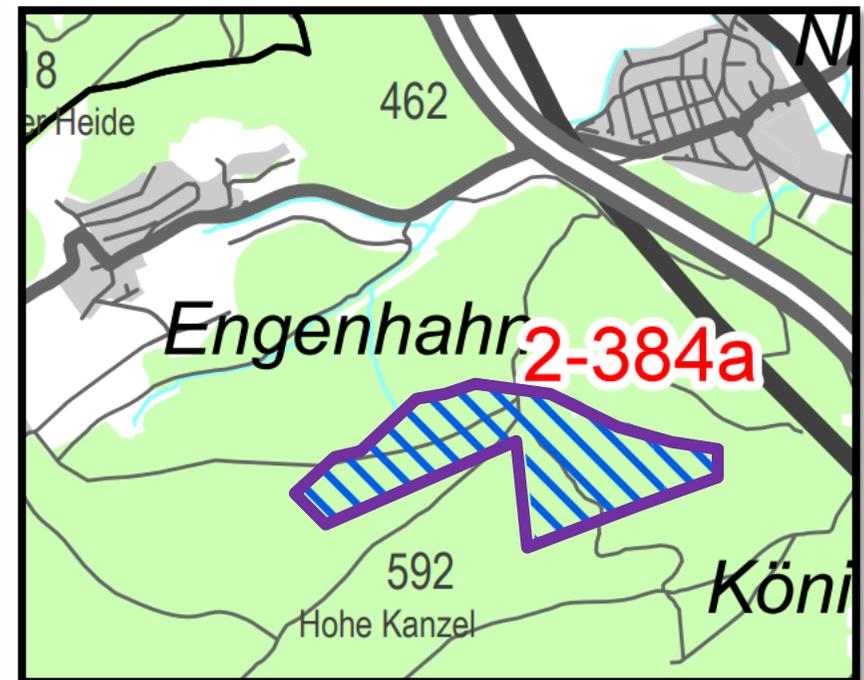
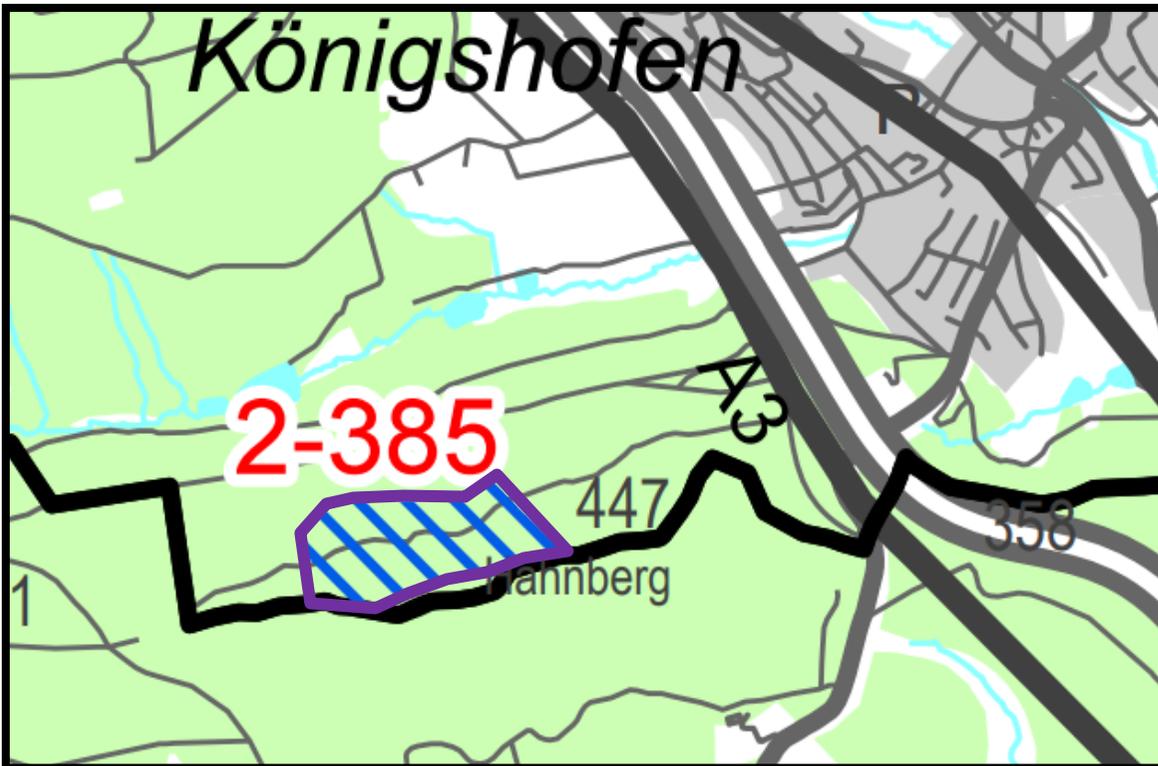
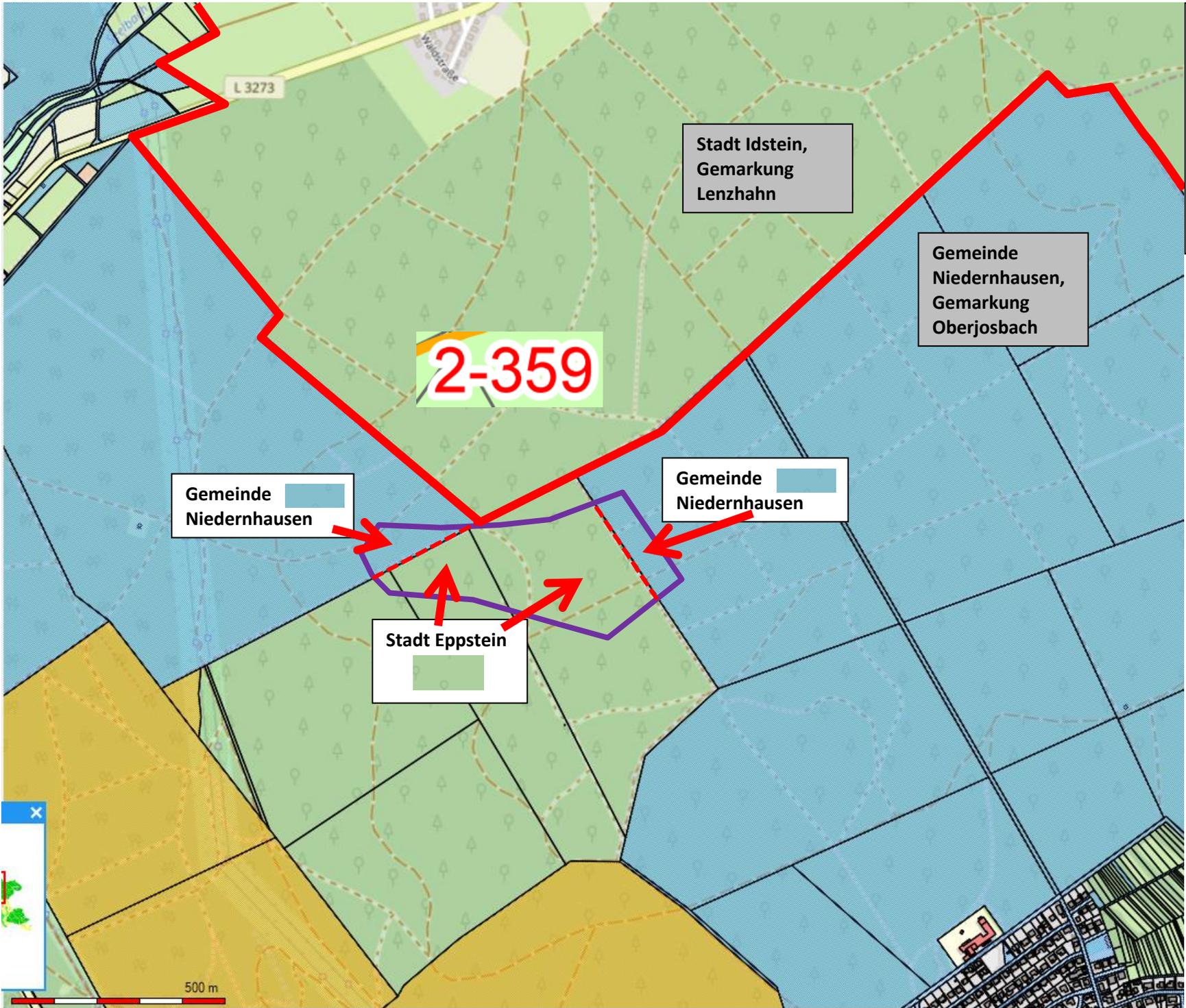
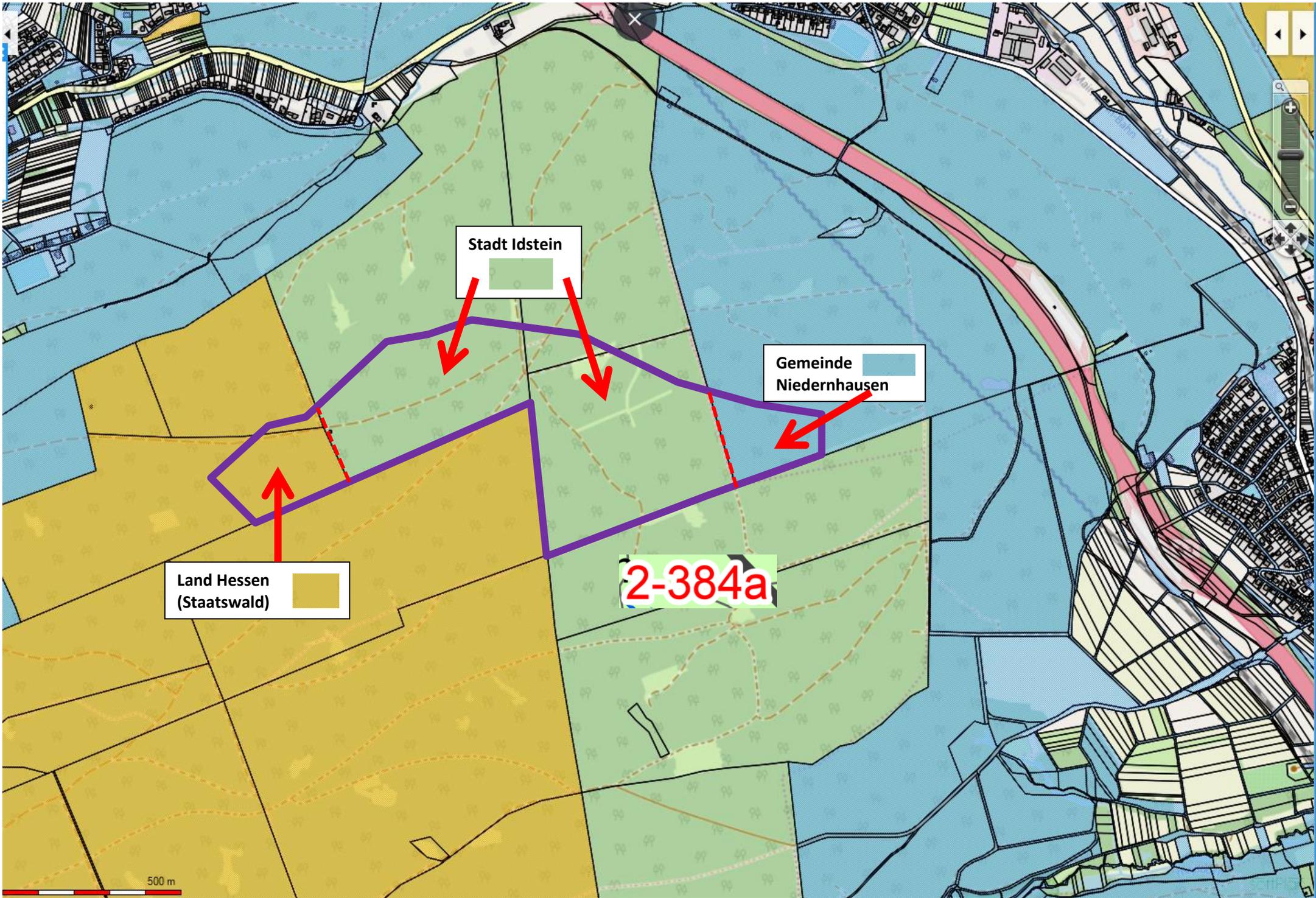


Vorranggebiete des
Bürgerentscheids:
- Einzeldarstellung -



Eigen- tums- verhält- nisse:





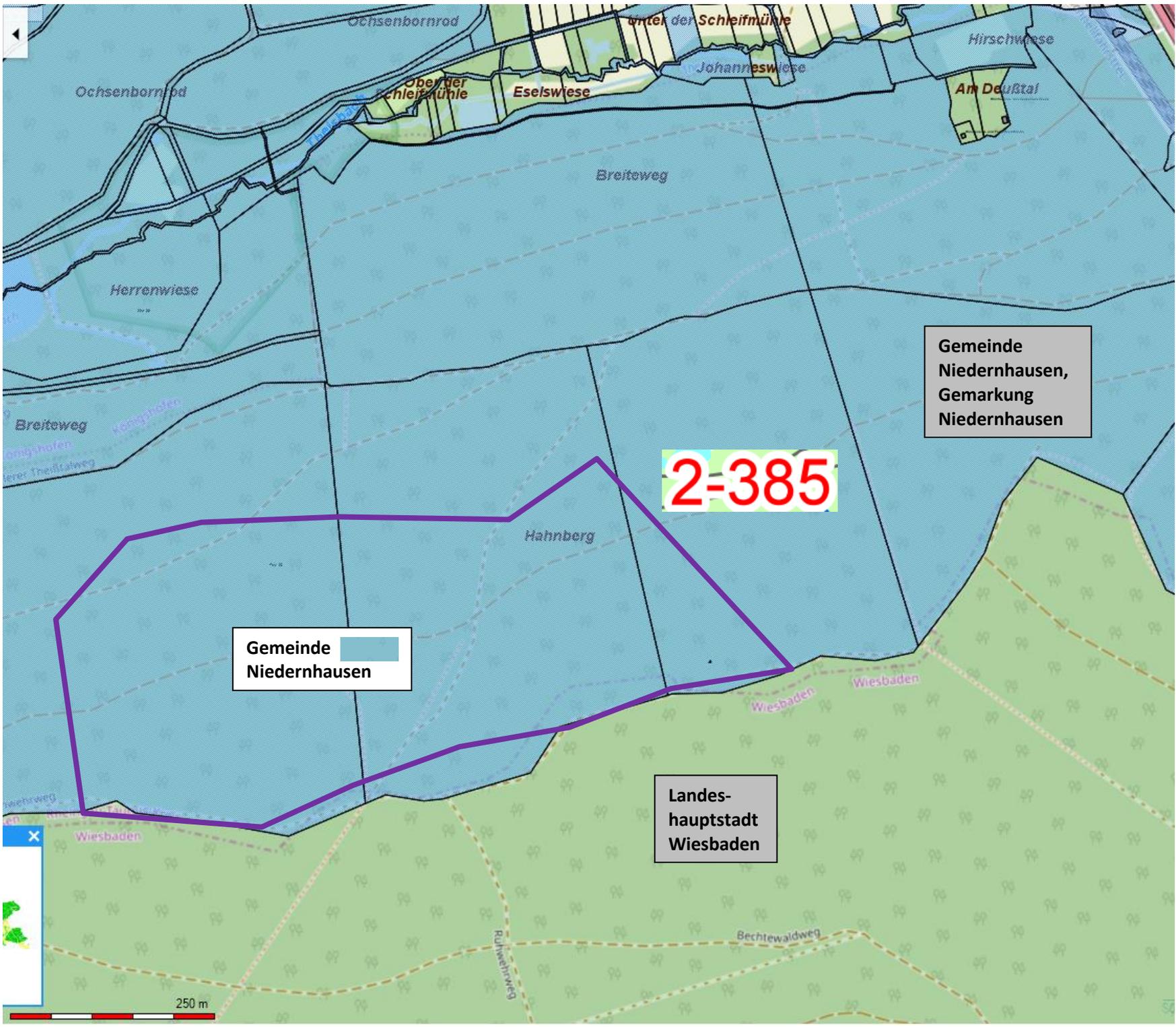
Stadt Idstein

Gemeinde Niedernhausen

Land Hessen (Staatswald)

2-384a

500 m



2-385

Gemeinde
Niedernhausen

Gemeinde
Niedernhausen,
Gemarkung
Niedernhausen

Landes-
hauptstadt
Wiesbaden

250 m

Flächensteckbriefe

(Quelle: https://rp-darmstadt.hessen.de/sites/rp-darmstadt.hessen.de/files/05_TPEE%202019%20FI%3%A4chensteckbriefe_Stand%2002.2022_0.pdf)

- Maßstab Karte geändert -

Vorranggebiet zur Nutzung der Windenergie

Nr. 2-359



Kreis(e):	RTK	Kommune(n):	Niedernhausen, Idstein
Maßstab Karte:	1:50.000	Windhöffigkeit:	5,75-6 m/s
Flächengröße :	16,3 ha	Flächenanteil VRG Forst:	16,3 ha

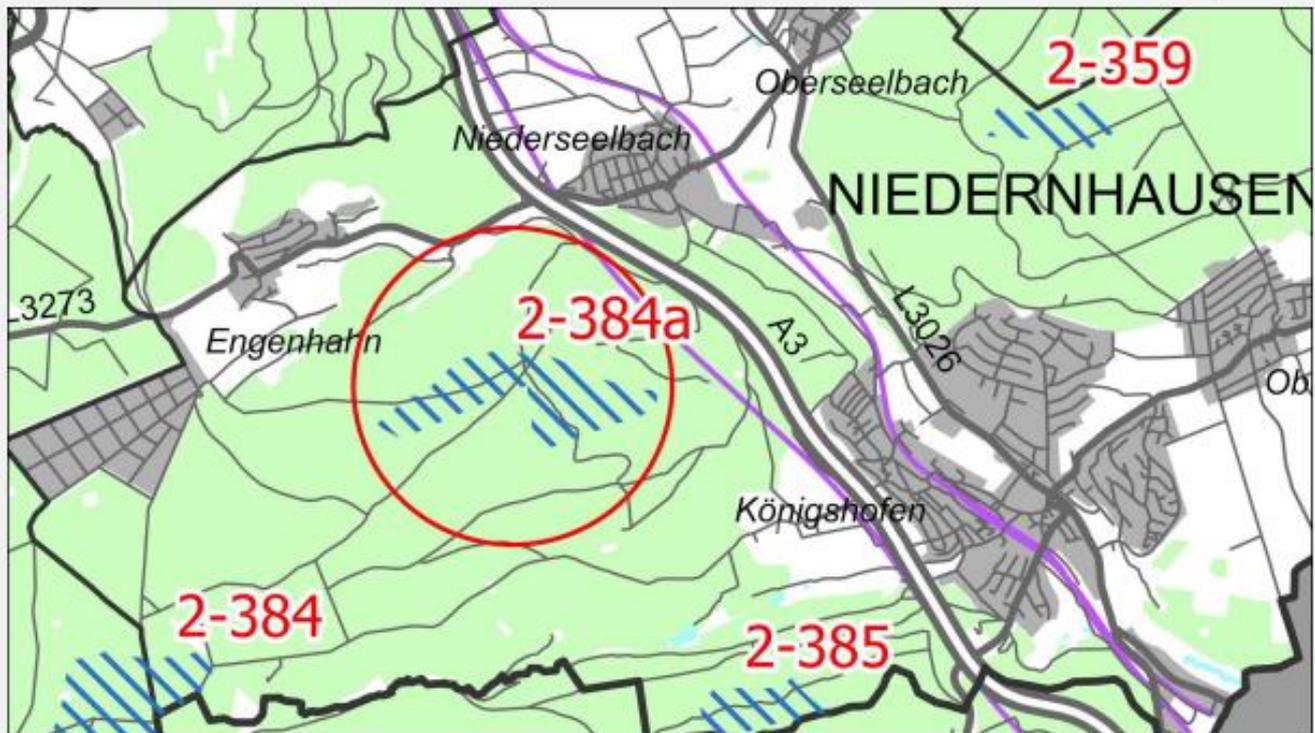
Charakteristik der betroffenen Naturräume:
 Der Hohe Taunus ist ein insgesamt 75 km langer, teilweise über 800 m hoher und überwiegend bewaldeter Härtlingsrücken. Die Landschaft ist gegliedert durch Quereinschnitte der Nebenflüsse von Lahn und Rhein. Den markantesten Einschnitt stellt der Idsteiner Graben dar.
 Auch die hier verlaufende BAB 3 ist eine Zäsur in der Landschaft. Die ICE-Neubaustrecke verläuft im Bereich der Wälder zwischen Niedernhausen und Niederseelbach in einem Tunnel. Siedlungsstrukturen und landwirtschaftlich Nutzung machen zusammengenommen rund ein Zehntel der betrachteten Fläche aus.

Genehmigte WEA:
 Zum Redaktionsschluss sind keine bestehenden oder genehmigten WEA innerhalb des VRG vorhanden.

Abgrenzungskriterien:
 - Flugsicherung, Wetterradar und seismologische Messstationen im Osten
 - Natura 2000 und Artenschutz im Westen und Süden
 - Wohnen und Gewerbe im Norden und Süden

Hinweise zur Genehmigungsplanung

Vor- / Nachsorgender Bodenschutz	Bezüglich des vor- und nachsorgenden Bodenschutzes bestehen im Vorranggebiet 2-359 keine besonderen Anforderungen.
Baudenkmäler (Kategorie)	Das Vorranggebiet liegt nicht im Prüfradius eines Kulturdenkmals.
Bodendenkmäler	Es liegen keine Angaben der Fachbehörde über Bodendenkmäler im Vorranggebiet vor.
Flächenanteil im Schutzbereich um FSA	Eine Teilfläche von 16,3 ha liegt im Schutzbereich um Flugsicherungsanlagen (FSA). Belange des Luftverkehrs sind im Genehmigungsverfahren abschließend zu klären.
Wasserschutz	Eine Teilfläche von 2-359 liegt in der Schutzzone III.
Sonstige Belange	Zum Redaktionsschluss liegen keine sonstigen Belange vor.



Kreis(e):	RTK	Kommune(n):	Niedernhausen
Maßstab Karte:	1:50.000	Windhöflichkeit:	5,75-6,25 m/s
Flächengröße :	50,7 ha	Flächenanteil VRG Forst:	50,6 ha
Charakteristik der betroffenen Naturräume:	<p>Der Hohe Taunus ist ein insgesamt 75 km langer, teilweise über 800 m hoher und überwiegend bewaldeter Härtlingsrücken. Die Landschaft ist gegliedert durch Quereinschnitte der Nebenflüsse von Lahn und Rhein. Den markantesten Einschnitt stellt der Idsteiner Graben dar.</p> <p>Auch die hier verlaufende BAB 3 ist eine Zäsur in der Landschaft. Die ICE-Neubaustrecke verläuft im Bereich der Wälder zwischen Niedernhausen und Niederseelbach in einem Tunnel. Siedlungsstrukturen und landwirtschaftlich Nutzung machen zusammengenommen rund ein Zehntel der betrachteten Fläche aus.</p>		
Genehmigte WEA:	Zum Redaktionsschluss sind keine bestehenden oder genehmigten WEA innerhalb des VRG vorhanden.		
Abgrenzungskriterien:	<ul style="list-style-type: none"> - Natura 2000 und Artenschutz im Süden - Wohnen und Gewerbe im Norden und Osten - Windgeschwindigkeit unter 5,75 m/s in 140 m Höhe im Nordwesten 		
<u>Hinweise zur Genehmigungsplanung</u>			
Vor- / Nachsorgender Bodenschutz	Bezüglich des vor- und nachsorgenden Bodenschutzes bestehen im Vorranggebiet 2-384a keine besonderen Anforderungen.		
Baudenkmäler (Kategorie)	Das Vorranggebiet liegt nicht im Prüfradius eines Kulturdenkmals.		
Bodendenkmäler	Es liegen keine Angaben der Fachbehörde über Bodendenkmäler im Vorranggebiet vor.		
Flächenanteil im Schutzbereich um FSA	Eine Teilfläche von 50,7 ha liegt im Schutzbereich um Flugsicherungsanlagen (FSA). Belange des Luftverkehrs sind im Genehmigungsverfahren abschließend zu klären.		
Wasserschutz	Eine Teilfläche von 2-384a liegt in der Schutzzone III.		
Sonstige Belange	Zum Redaktionsschluss liegen keine sonstigen Belange vor.		



Kreis(e):	RTK, WI	Kommune(n):	Niedernhausen, Wiesbaden
Maßstab Karte:	1:50.000	Windhöffigkeit:	5,75-6 m/s
Flächengröße :	17,1 ha	Flächenanteil VRG Forst:	17,1 ha
Charakteristik der betroffenen Naturräume:	<p>Der Hohe Taunus ist ein insgesamt 75 km langer, teilweise über 800 m hoher und überwiegend bewaldeter Härtlingsrücken. Die Landschaft ist gegliedert durch Quereinschnitte der Nebenflüsse von Lahn und Rhein. Den markantesten Einschnitt stellt der Idsteiner Graben dar.</p> <p>Auch die hier verlaufende BAB 3 ist eine Zäsur in der Landschaft. Die ICE-Neubaustrecke verläuft im Bereich der Wälder zwischen Niedernhausen und Niederseelbach in einem Tunnel. Siedlungsstrukturen und landwirtschaftlich Nutzung machen zusammengenommen rund ein Zehntel der betrachteten Fläche aus.</p>		
Genehmigte WEA:	Zum Redaktionsschluss sind keine bestehenden oder genehmigten WEA innerhalb des VRG vorhanden.		
Abgrenzungskriterien:	<ul style="list-style-type: none"> - Schutz- und Bannwälder, Saatgutbestände, forstliche Versuchsflächen oder Friedwald im Süden - Natura 2000 und Artenschutz im Osten, Süden und Westen - Wohnen und Gewerbe im Osten und Süden - Windgeschwindigkeit unter 5,75 m/s in 140 m Höhe im Norden 		
<u>Hinweise zur Genehmigungsplanung</u>			
Vor- / Nachsorgender Bodenschutz	Bezüglich des vor- und nachsorgenden Bodenschutzes bestehen im Vorranggebiet 2-385 keine besonderen Anforderungen.		
Baudenkmäler (Kategorie)	Das Vorranggebiet liegt im Prüfradius des Aussichtsturm Kellerskopf (B). Die Prüfung ergab keine erheblichen Beeinträchtigungen.		
Bodendenkmäler	Es liegen keine Angaben der Fachbehörde über Bodendenkmäler im Vorranggebiet vor.		
Flächenanteil im Schutzbereich um FSA	Eine Teilfläche von 17,1 ha liegt im Schutzbereich um Flugsicherungsanlagen (FSA). Belange des Luftverkehrs sind im Genehmigungsverfahren abschließend zu klären.		
Wasserschutz	Bezüglich des Trinkwasserschutzes bestehen im Vorranggebiet 2-385 keine besonderen Anforderungen.		
Sonstige Belange	Zum Redaktionsschluss liegen keine sonstigen Belange vor.		

Anzahl installierbarer WKA

Annahmen für nachfolgende Abschätzungen:

Gemäß Empfehlung der Fachagentur Windenergie:

1. Abstand der Anlagen zueinander:

- a) in Hauptwindrichtung: 5-facher Rotordurchmesser
- b) rechtwinklig zur Hauptwindrichtung: 3-facher Rotordurchmesser

Angenommene Hauptwindrichtung: WSW

Quelle: https://www.fachagentur-windenergie.de/fileadmin/files/Veroeffentlichungen/Faktenpapiere/FA_Wind_Hoehenbegrenzungen_Wind-an-Land_03-2019.pdf

2. Rotordurchmesser:

Es wurden Berechnungen für zwei gängige Rotordurchmesser (= Durchmesser der überstrichenen Kreisfläche) aktuell installierter WKA angestellt (Darstellung in den nachfolgenden Karten): 100 m und 150 m (bei Gesamthöhe der WKA von 200/230 m)

3. Leistung der zu installierenden WKA:

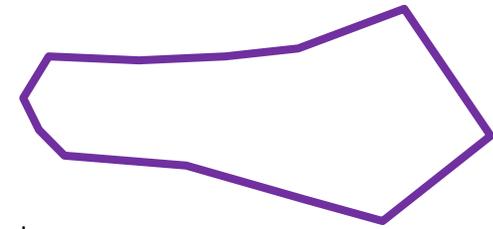
Es wurden Berechnungen für zwei gängige Leistungsklassen aktuell installierter WKA angestellt: 4 MW und 6 MW (MW = 1.000 Kilowatt).

4. Zahl der installierbaren WKA:

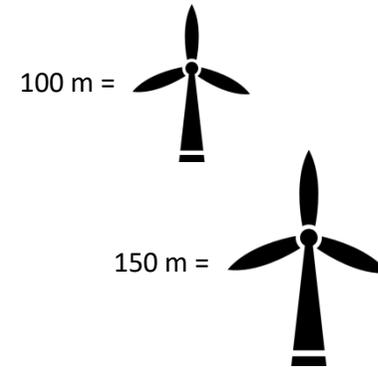
Es werden die unter 1., 2. und 3. genannten Daten zugrunde gelegt. Bei der ermittelten Zahl der WKA handelt es sich um planerisch ermittelte Angaben, die auf den obigen Angaben basieren. Aufgrund von örtlichen Gegebenheiten, abweichenden Überlegungen projektierender Unternehmen, nicht parzellenscharfer Kartendarstellung etc. können sich geringfügige Abweichungen ergeben.

Legende:

Windkraft-Vorranggebiet:



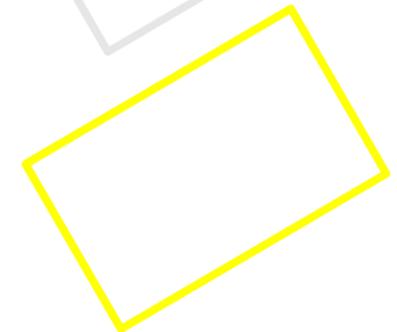
Mögliche WKA mit Rotordurchmesser:

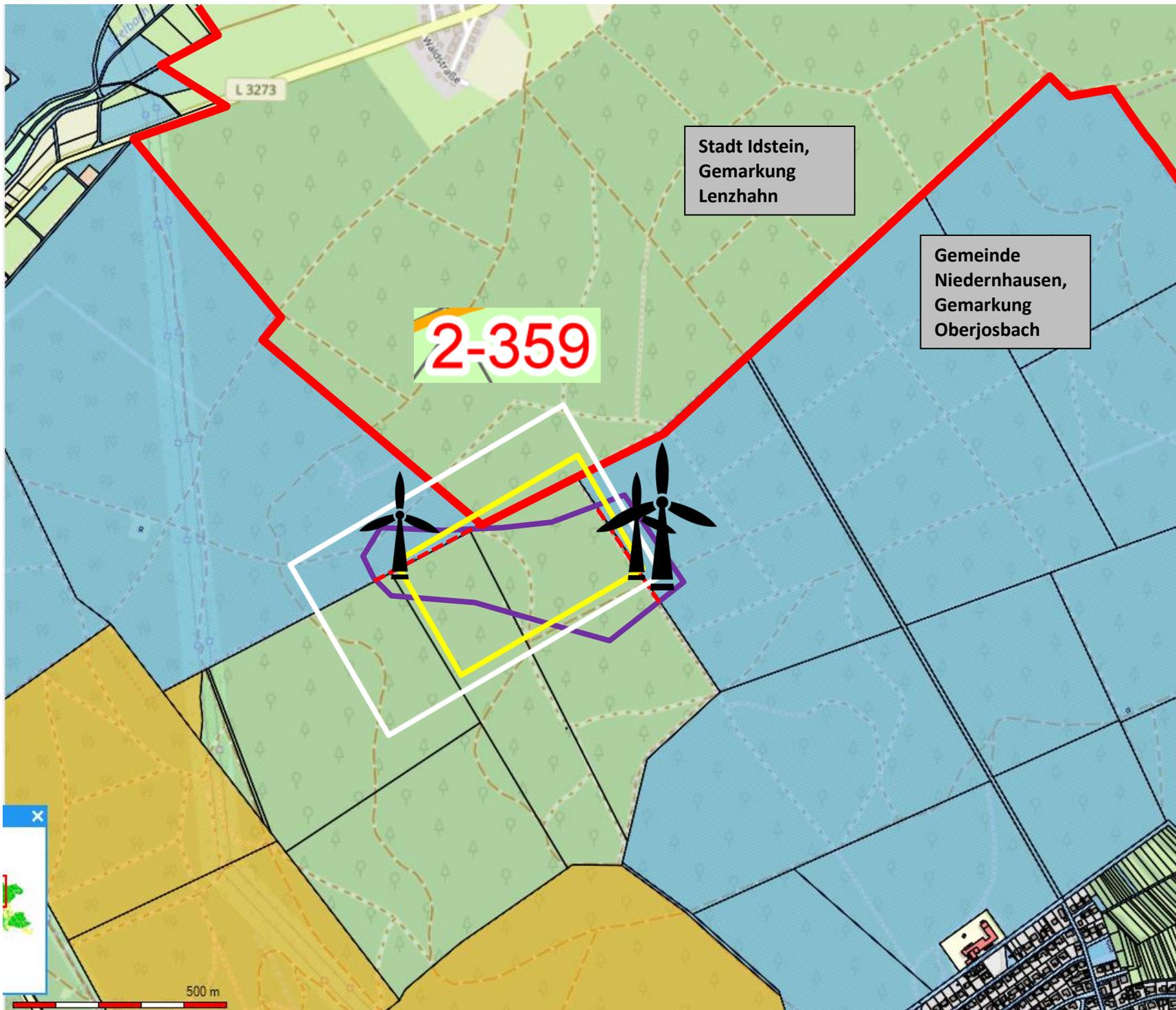


Abstandsvorgabe für WKA mit 150 m Rotordurchmesser



Abstandsvorgabe für WKA mit 100 m Rotordurchmesser

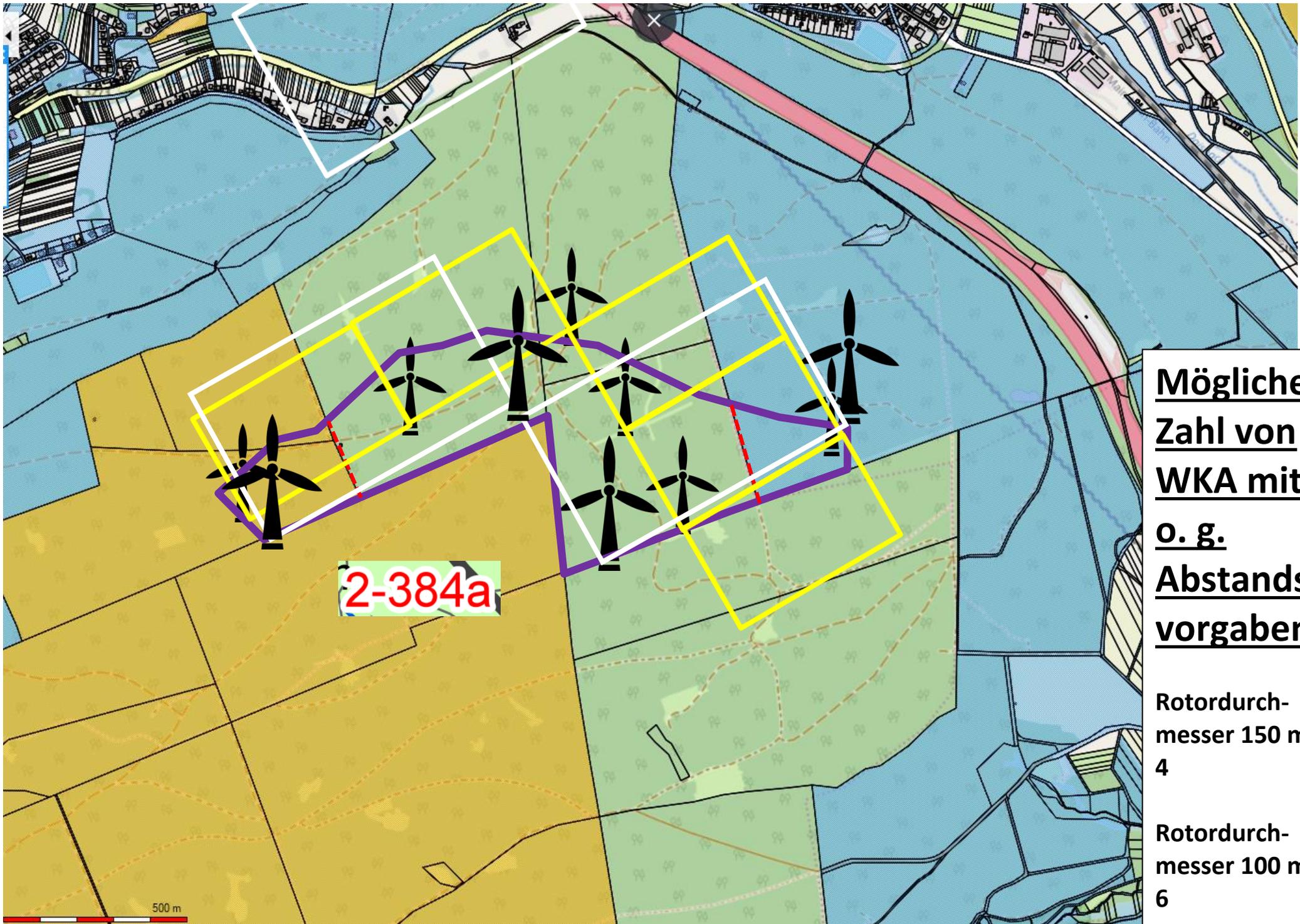




Mögliche
Zahl von
WKA mit
o. g.
Abstands-
vorgaben:

Rotordurch-
messer 150 m:
1

Rotordurch-
messer 100 m:
2

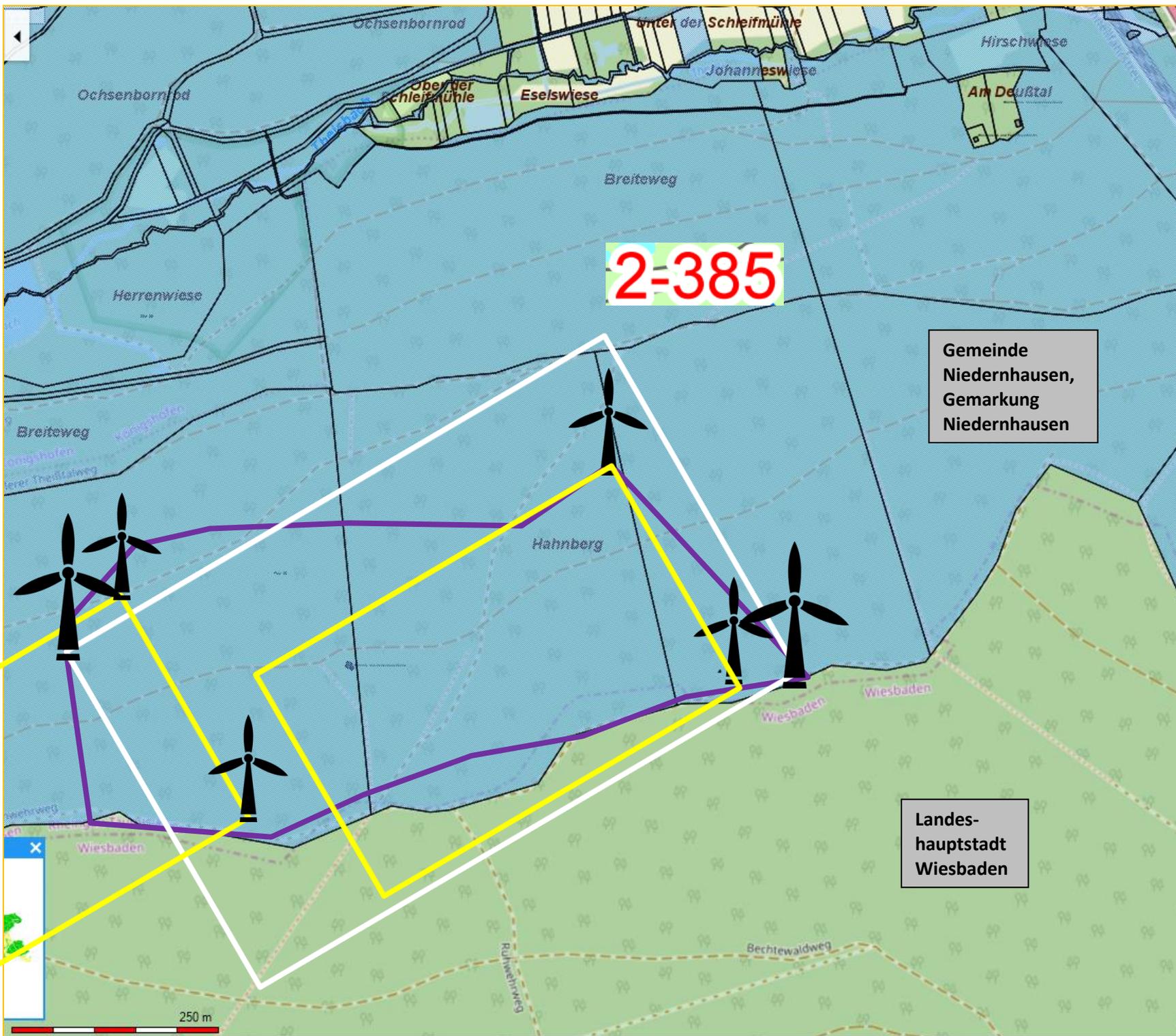


2-384a

**Mögliche
Zahl von
WKA mit
o. g.
Abstands-
vorgaben:**

**Rotordurch-
messer 150 m:
4**

**Rotordurch-
messer 100 m:
6**



**Mögliche
Zahl von
WKA mit
o. g.
Abstands-
vorgaben:**

**Rotordurch-
messer 150 m:
2**

**Rotordurch-
messer 100 m:
4**

Gemeinde
Niedernhausen,
Gemarkung
Niedernhausen

Landes-
hauptstadt
Wiesbaden